



An die  
Verwaltung  
der Stadt Garbsen

Garbsen, 21. September 2022

Antrag nach § 5 GO  
**Fluglärmenschutz Priorität einräumen**

Der Flughafen Hannover-Langenhagen ist der einzige norddeutsche Flughafen, an dem während der gesamten Nacht noch Flüge erlaubt sind. Betroffen hiervon sind insbesondere tausende von Menschen in der Stadt Garbsen, die im Bereich der An- und Abflugrouten leben. Der Rat der Stadt Garbsen hatte daher am 26. Juni 2019 im Rahmen Anhörnung zur Neuregelung der Betriebsbeschränkungen des Flughafens umfangreiche Beschlüsse gefasst, die leider keine vollumfängliche Berücksichtigung in der Genehmigung gefunden haben.

Durch den Einsatz von Dirk Toepffer<sup>1</sup>, Fraktionsvorsitzender der CDU, hat der Niedersächsische Landtag am 14. September 2021 zumindest die Beauftragung eines erweiterten Gutachtens über den Nachtflugverkehr am Flughafen Hannover-Langenhagen (Drucksache 18/9843) beschlossen.

Zur laufenden Beratung über Maßnahmen zum Schutz der Bevölkerung gegen Fluglärm wurde eine Fluglärmkommission nach § 32b LuftVG eingerichtet. Die Kommission tagt bei Bedarf, jedoch mindestens zweimal jährlich. In der Praxis der vergangenen Jahre hat die Kommissionssitzung viermal jährlich stattgefunden. Auch die Vorschläge der Kommission wurden leider in der letzten Nachtflugregelung nicht umgesetzt.

Darüber hinaus hat das Niedersächsische Ministerium für Wirtschaft, Arbeit, Verkehr und Digitalisierung im Rahmen seiner Aufgaben als Luftfahrtbehörde gemäß § 29 Abs. 2 LuftVG einen Fluglärmenschutzbeauftragten für den Flughafen Hannover-Langenhagen bestellt. Um dem Fluglärmenschutz den notwendigen Raum zu geben, sollte dieses Thema daher als ständiger Tagesordnungspunkt im Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung, Umwelt und Klimaschutz aufgenommen werden.

Beschlussvorschlag:

1. Der Bericht des städtischen Vertreters in der Fluglärmkommission wird als ständiger Tagesordnungspunkt im Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung, Umwelt und Klimaschutz aufgenommen.

---

<sup>1</sup> <https://www.bon-ha.de/neuigkeiten.html>, September 2021

2. Nach der Erstellung des jeweiligen Jahresberichtes über die fluglärmrelevanten Entwicklungen am Flughafen Hannover-Langenhagen wird der Fluglärmenschutzbeauftragte eingeladen zu einer Sitzung des Ausschusses eingeladen und gebeten seinen Bericht vorzustellen.
3. Der Rat der Stadt Garbsen fordert eine kontinuierliche Senkung des Nachtlärms durch Verlegung von Flügen in den Tagesbereich, der auch nur zu ca. 20% ausgelastet ist. Dieses gilt umso mehr, als eine erneute Vergrößerung der Siedlungsbeschränkungen nicht hingenommen werden kann.



**Björn Giesler**

stellv. Vorsitzender der CDU-Fraktion  
im Rat der Stadt Garbsen  
(E-Mail: [bjoern.giesler@me.com](mailto:bjoern.giesler@me.com))



**Dirk Grahn**

Vorsitzender der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen  
im Rat der Stadt Garbsen  
(E-Mail: [dirkgrahn@t-online.de](mailto:dirkgrahn@t-online.de))